

RADOLFZELLER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Spatenstich für
Kinderhaus
»Bullerbü« **S. 3**

Wasserspaß
ab Ende Mai
möglich **S. 3**

Mitmachen
für eine saubere
Stadt **S. 5**

Kandidat
stellt sich der
CDU vor **S. 9**

FC startet in die
Rückrunden-
saison **S. 24/25**

Mit
Stein am Rhein

11. MÄRZ 2015 WOCHE 11 RA/AUFLAGE 20.676 GESAMTAUFLAGE 86.572 SCHUTZGEBÜHR 1,20 €



**DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:**

Teuer, aber alternativlos

Die neue Kostenberechnung der Seetorquerung haben alle Mitglieder der Gemeinderates ins Grübeln gebracht. Keiner hätte wohl damit gerechnet, dass noch einmal gut fünf Millionen mehr vonnöten seien werden. Doch das Planprüfungsverfahren war ausgerichtet auf eine ungeschminkte Wahrheit. Diese verlässlichen Zahlen hat man jetzt und damit gilt es umzugehen. Wie ist eine tragfähige Finanzierbarkeit realisierbar? Denn keiner in Radolfzell kann wirklich den Status Quo behalten wollen.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Die neue Gemeinschaftsschule - das sollten Sie wissen

Der Schulleiter der Ratoldusschule, Andreas Rossatti im WOCHENBLATT-Interview

Radolfzell (stm). Der Zulauf zur Gemeinschaftsschule im Landkreis ist ungebrochen. Allein letztes Jahr entschieden sich 30 Kinder aus Radolfzell für das Angebot im benachbarten Steißlingen. Letztlich wohl der Auslöser für die Stadtverwaltung mit OB Martin Staab in Radolfzell eine Gemeinschaftsschule einzurichten, die ab dem neuen Schuljahr 2015/16 an der Ratoldusschule startet. Das WOCHENBLATT sprach mit dem dortigen Schulleiter, Andreas Rossatti, über die Vorzüge der Schulform:

WOCHENBLATT: Herr Rossatti, die Eltern der künftigen Fünftklässler stehen vor der Qual der Wahl, welche Schule ist für mein Kind die Richtige. Wem würden Sie empfehlen, sich für die Gemeinschaftsschule zu entscheiden?

Rossatti: Es geht um längeres gemeinsames Lernen. Die Schüler müssen sich hier nicht schon Ende Klasse 4 entscheiden, welchen Schulabschluss sie einmal ablegen wollen. Je nach Leistung kann die schuli-



Der Schulleiter der Ratoldusschule, Andreas Rossatti, wirbt für die neue Gemeinschaftsschule in Radolfzell, die zum Schuljahr 2015/16 startet.

sche Laufbahn mit einem Hauptschulabschluss, einem Realschulabschluss oder mit dem Abitur abgeschlossen werden. Zudem geht es darum, Könnenserfahrungen zu machen, statt immer wieder zu erfahren, was die Defizite sind. Eine Ausgrenzung wegen unterschiedlicher Leistungen gibt es nicht.

WOCHENBLATT: Die Gemeinschaftsschule setzt ja auf ein bestimmtes Lernkonzept. Könnten Sie die Besonderheiten kurz skizzieren?

Lernentwicklungsberichte auf der Grundlage ihrer jeweiligen Kompetenzen. Noten gibt es nur, wenn die Eltern es wollen und beim Schulabschluss.

Wochenblatt: Gemeinschaftsschule bedeutet gebundener Ganztag. Was bedeutet das?

Rossatti: Der Schultag an der Ratoldus-Gemeinschaftsschule wird an vier Tagen ganztätig stattfinden und rhythmisiert. Das heißt, dass sich Lern- mit Ruhephasen, Wahlmodule aus dem künstlerischen Bereich mit kognitiven Angeboten abwechseln. Die bestehende hervorragende Vernetzung der Schule mit außerschulischen Partnern bauen wir weiter aus.

WOCHENBLATT: Die Einrichtung der Gemeinschaftsschule erfolgte im Eiltempo. Die Ratoldusschule muss deshalb erst noch »fit« gemacht werden.

Rossatti: Durch das Auslaufen der Hauptschule an der Ratoldusschule bieten sich räumliche Möglichkeiten, um die Gemeinschaftsschule mit unserer sehr gut etablierten Ganztages-

grundschule zu verzahnen. Außerdem bekommen wir Ende 2017 einen Neubau, für rund sieben Millionen Euro. Damit die Gemeinschaftsschule gelingen kann, ist es ein Segen, dass unser Kollegium den neuen Weg unterstützt und durch Lehrkräfte aus allen Schularten ergänzt wird.

WOCHENBLATT: Sie selbst haben erst letztes Jahr als Schulleiter hier begonnen. Wollen Sie als Schulleiter der Gemeinschaftsschule weitermachen?

Rossatti: Ich fühle mich sehr wohl an der Ratoldusschule und bin hochmotiviert, meine Arbeit hier fortzusetzen. Natürlich bewerbe ich mich für die Schulleiterstelle der Gemeinschaftsschule.

Die Ratoldus-Gemeinschaftsschule lädt am Mittwoch, 11. März, 19 Uhr in die Ratoldusschule (Gymnastikhalle) zu einem Infoabend ein. Am Freitag, 13. März, findet von 15 bis 17 Uhr ein Informationsnachmittag für Eltern und Kinder statt.

Sind 22,3 Millionen Euro für Seetorquerung finanzierbar?

Nach Planprüfungsverfahren gilt es eine Deckungslücke von 5,3 Millionen Euro zu schließen

Radolfzell (stm). Die Seetorquerung soll laut Planprüfungsverfahren nun 22,3 Millionen Euro kosten. Dies teilte Bürgermeisterin Monika Laule am Dienstagabend im Radolfzeller Gemeinderat mit. Grund für die Mehrmillionen sind folgende Komponenten: Durch das weder in Radolfzell noch überhaupt im Badischen vorher durchgeführten Quality Gate sollen böse Überraschungen

hinsichtlich der Baukosten während des Baus vermieden werden. Durch die jetzt vorliegenden Zahlen besteht weitgehende Kostensicherheit, betonte Monika Laule. Insbesondere da zusätzlich, was bislang noch nicht geschehen war, ein sogenannter Risikozuschlag von 15 Prozent einberechnet wurde. Konsequenz hieraus – zwar liegen jetzt gesicherte Zahlen über die Kostenhöhe vor, doch es

stellt sich die Frage, wie soll die Deckungslücke von 5,3 Millionen finanziert werden. Oberbürgermeister Martin Staab, der die sachliche Diskussion im Gemeinderat lobte, sieht im Gegensatz zu Siegfried Lehmann (FGL) und Christof Stadler (CDU) in der preiswerten Bestandsvariante keine Alternative. Dies sieht offensichtlich die Mehrheit des Rates genauso, wie die Abstimmung bei

mehreren Anträgen vermuten lassen. Staab stellte in Bezug auf die Bestandsvariante klar: »Altes Loch, neuer Zugang – mit mir nicht«. Ebenso werde es zur Finanzierbarkeit der Seetorquerung keine Streichliste bei anderen städtischen Projekten oder Steuererhöhungen geben«, versprach das Stadtoberhaupt. Vielmehr gehe es für ihn darum, die Belastungen um etwa

drei Millionen Euro zu drücken. Hierbei befinde man sich mit dem Regierungspräsidium und der Deutschen Bahn in konstruktiven Verhandlungen. Bis zum 26. März will die Verwaltung einem einstimmig beschlossenen Antrag von Norbert Lumbe folgend, dem Gemeinderat in einer Sondersitzung verschiedene Finanzierungsszenarien vorlegen, erklärte sich Staab bereit.

Denn am vorliegenden Zeitplan einer Bürgerinformation am 1. April und der anschließenden stattfindenden repräsentativen Bürgerbefragung vom 7. bis 30. April will die Verwaltung festhalten. Erst danach soll bekanntlich im Gemeinderat eine Entscheidung getroffen werden. Der Zeitplan sieht für die Beschlussfassung zum Bau der Seetorquerung derzeit den 9. Juni vor.

- Anzeige -

- Anzeige -

**ORIENTTEPPICH-
WÄSCHE**
ab **9,99 €/m²**

AKTIONSWOCHE !!!
vom **11. bis 14.03.2015**

Bitte beachten Sie
unsere Anzeige auf Seite 13
in der heutigen Ausgabe.

**Scheffelstr. 6 a
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 9 40 63 68**

**ZUR SEE(H)REISE
ÖFFNET RADOLFZELL**

Sonderaktionen bietet der verkaufsoffene Sonntag »See(h)reise« in der Radolfzeller Innenstadt am kommenden Sonntag, 15. März. Bereits zum 8. Mal zeigt sich der Radolfzeller Handel dabei von 12.30 bis 17.30 Uhr unter dem Motto »Alles rund um Leben, Wohnen und Einkaufen in Radolfzell« von seiner besten Seite. Für Jung und Alt, Kaufwillige und Bummelfreudige lohnt sich ein Abstecher nach Radolfzell am ersten verkaufsoffenen Sonntag des Jahres. Warum, lesen Sie im WOCHENBLATT auf Seite 6 und 7.

**DER GRILLMASTER
2015 WIRD GESUCHT**

Frühlingszeit – Grillzeit. Ja: »It's Grill-Time«. Und als schmackhafte Frühjahrsoffensive organisieren der Facheinzelhandel Dandler in Stockach und das WOCHENBLATT einen Wettbewerb zur Ermittlung des Grillmasters oder der Grillmasterin 2015. Aussagekräftige Fotos oder Videos der Bewerber in voller Aktion können unter www.wochenblatt.net/grillmaster eingestellt werden. Und großartige »grillige« Preise gibt es auch zu gewinnen. Mehr zu Ablauf und Teilnahmebedingungen in diesem WOCHENBLATT auf Seite 19.

Geschirrspüler, Herde, Backöfen, Kochfelder, Dampfgarer, Abzugshauben, Kühlschränke, Kaffeeautomaten, Waschmaschinen, Trockner, Waschtrockner, Bügelsysteme, Staubsauger

Miele
Exklusiv - Partner

Beratung, Verkauf,
Montage und Service

HiFi - Tv - Elektro
ZIMMERMANN
Friedrich - Ebert - Platz 1
Singen, Tel. 07731 62244

Wanderschuhe schnüren
Mit dem rechten Takt

Stockach (swb). Die Wandergruppe des TV Jahn ist bei den Wandertagen in Mengen am 14. und 15. März mit dabei. Startzeiten sind am Samstag von 9 bis 14 Uhr, am Sonntag von 7.30 bis 13.30 Uhr.

Stockach (swb). Der Musikverein Stockach kommt am Donnerstag, 19. März, zu seiner Jahreshauptversammlung zusammen. Ab 20 Uhr stehen im Hotel »Fortuna« verschiedene Tagesordnungspunkte an.

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin Zahngold (auch mit Zähnen) – Versilbert – Zinn

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. / Mi. / Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461

Hauptstr. 13, Stockach
Di. / Do.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 71-64 89 620

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. + Mi. + Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Der Osterhase ist schon da!

In der Markthalle der Familie Wassmer im Blumhof in Stockach beginnt schon jetzt die farbenfrohe Osterzeit!

Bei uns bekommen Sie alles für Ihr Osterfest:

- Frühlings- & Ostersträuße (4 - 6 Wochen haltbar)
- Osterkränze
- Osterdekorationen & -accessoires
- Erste deutsche Tulpen im Bund
- Weidenkätzchen, Heidelbeere und Moos

Genießen Sie den ersten Hauch von Frühling auf unserer Terrasse mit feinen Kaffee- und Tortenspezialitäten!

Selbstverständlich haben wir auch unsere regionalen Spezialitäten für Sie im Angebot:

Eierlikör, bunte Eier, knackige Äpfel, Reichenauer Gemüse, Marmelade & Honig, Erdbeerskt und Erdbeerwein, Käse, Bauernbrot, Fassbutter.

Wir freuen uns auf Sie!

Markthalle A. Wassmer
Blumhofkreisel, BAB 98 Ausfahrt Richtung Ludwigshafen
Seerheinstraße 6 (gegenüber BMW Auer)
Telefon 01 71/2 03 11 50
tägl. geöffnet 9 – 19 Uhr, auch Sa. & So.

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Schweinehals als Braten oder Steak, auch mariniert oder als Kasseler Hals 100 g	0,85
Schweinekotelett mager oder durchwachsen / Sie haben die Wahl 100 g	0,70
Schäufele ohne Knochen badisches Nationalgericht – mild geräuchert und gesalzen 100 g	0,80
Sauerbraten pikant eingelegt nach Hausfrauenart 100 g	1,10
Fleischwurst im Ring / oder geschnitten für Wurstsalat 100 g	0,80
Iss-Leicht-Lyoner geschnitten oder als Portion / nur 12 % Fettanteil 100 g	1,10
Salamiaufschnitt aus eigener Fertigung: Haus/Plock/Winzer/Edel/Gourmet 100 g	1,50
Schweinebraten kalter Braten aus der Hüfte auch mediterran mit Rosmarin 100 g	1,45

Handwerkstradition seit 1907



Auf den Spuren von »AC/DC« - »The Jack«. swb-Bild: ts

Ein echtes Original
»The Jack« rocken Orsingen

Orsingen (ts). Sie performen »AC/DC«-Songs so rockig, schmissig und heavy wie das Original. »The Jack« haben sich nach einem Song von Angus Young und Co. benannt, und sie rockten gekonnt und souverän die Kirnberghalle in Orsingen. Bei der Rocknacht der örtlichen Motorradfreunde gaben sie Gas und drückten musikalisch aufs Tempo. Und etwa 650 Fans hörten zu, machten mit, gingen mit, feierten mit. Vor

»The Jack« hatte »Recover« für ein richtig gutes Rockgefühl gesorgt. Das hat Tradition. Die Motorradfreunde eröffnen ihre Bikersaison alle Jahre wieder mit einer Rocknacht - das wissen die Gäste aus Nah und Fern zu schätzen. Die Veranstalter waren mit dem Verlauf der Veranstaltung sehr zufrieden. Es war eine Rocknacht vom Feinsten mit den kernigen Rhythmen von »The Jack«.

Damit die Stimme stimmt
Das Konzil in Konstanz

Mühlingen (swb). Kurse zur Stimmbildung starten im »Neuen Schulhaus« in Mühlingen. Dabei möchte Kursleiter Carlos Mausini alle mitnehmen, auch jene, deren Stern in ihrer Schulzeit im Gesangsunterricht nicht gerade strahlend aufging. Junge Menschen ab dem 16. Lebensjahr und Erwachsene können, so verspricht der Veranstalter, ihre Stimme durch natürliche Selbsterfahrungsübungen besser kennenlernen und ausbilden. Die Termine: »Der persönliche Grundton«, 21. und 22. März jeweils von 10 bis 17 Uhr, »Die Lebensmelodie«, 28. und 29. März jeweils von 10 bis 17 Uhr und »Das Lebenslied«, 18. und 19. April jeweils von 10 bis 17 Uhr in »Das neue Schulhaus für Gesundheit, Kreativität und Kultur« in der Hauptstraße 37 in 78333 Mühlingen. Anmeldung und Informationen unter der Rufnummer 07775/92 00 20 oder www.das-neueschulhaus.de .

Stockach (swb). Das Konzil-Jubiläum zieht alles in seinen Bann. Auch der Bildungstag der Kolpingsfamilien rund um den See beschäftigt sich am Samstag, 21. März, mit dieser historischen Geschichte. Nach dem Eintreffen der Teilnehmer um 9.30 Uhr im Haus zum Heiligen Stefan am St.-Stefans-Platz 39 in Konstanz steht ein Referat von Dekan Dr. Mathias Trennert-Helwig zum Konzil an. Eine Anmeldung, auch zum Mittagessen, ist bis Samstag, 14. März, bei Hans-Jürgen Geiger unter der Rufnummer 07771/91 47 16 dringend erforderlich.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen, Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29

<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 47 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

zum Frühling leichte Kost Putenschnitzel – Putenmedaillons mariniert 100 g € 1,09	AKTION AKTION AKTION Schweinekotelett saftig 100 g € 0,69	von Hegau-Schweinen zarter Schweinebraten aus der mageren Schulter 100 g € 0,79
da fehlt nur noch das frische Brot Tannenrauch-Schinken natürlich hausgemacht 100 g € 0,99	AKTION AKTION AKTION Hawai-Tasche Blätterteig mit magerem Kasseler und Ananas-Käse-Füllung 100 g € 1,39	AKTION AKTION AKTION knackige Wienerle aus unserem Tannenrauch, kesselefrisch 100 g € 1,24
natürlich hausgemacht Risonisalat mit Tomaten, Mozzarella und Basilikum 100 g € 0,99	den mögen alle Bauernschinken mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,59	vorsicht scharf Farmer Bacon unser Paprikaspeck 100 g € 1,49

BBQHAUS
ÜBER 300 TOP-GRILLS & BBQ GERÄTE
KOMPETENTE FACHBERATUNG VOM PROFI
ÜBER 800 QM LADENFLÄCHE
WEBER-WORLD-PARTNER

DAS FRÜHLINGSEVENT
SAMSTAG 14. MÄRZ 2015 IM BBQHAUS

Dem Grillmeister über die Schulter schauen und die Vielseitigkeit des Grillens mit Weber live erleben!
Grillspezialitäten, Tipps und Informationen direkt vom Grillprofil!

10%-AKTION AM 14. MÄRZ
Lust auf den Frühling und ersten Grillgenuss? Dann starten Sie mit uns in die Grillsaison!
GRILLZUBEHÖR GRATIS MITNEHMEN!
Beim Kauf eines Grills erhalten Sie Zubehör im Wert von 10% des Gerätepreises kostenlos dazu.

ONLINE-SHOP: WWW.BBQHAUS.DE

SCHAFFHAUSER STRASSE 41
D-79798 JESTETTEN
MO – FR 9.00 – 12.30 UHR und 14.30 – 18.30 Uhr, SA 9.00 – 16.00 UHR

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u.a. **Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern** im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei Fragen zur **Einkommensteuererklärung**
Lohnsteuerberatungsverbund e.V. - Lohnsteuerhilfeverein-

Beratungsstelle: Untere Schlosshalde 14
78351 Bodman

Beratungsstellenleiter: **Herr Steuerberater Jürgen Schneider**
Tel. 015788507401

steuerberaterschneider@web.de – www.steuerverbund.de
Ich komme gerne zur Beratung zu Ihnen nach Hause.

NEU

AC Esulger
Bahnhofstr. 10 · 78333 Stockach

Kleinanzeigenannahme
für das **WOCHENBLATT**
im **aach-center**
Bahnhofstraße 10, 78333 Stockach

Geben Sie Ihre Kleinanzeige an sechs Tagen in der Woche vor oder nach Ihrem Einkauf persönlich auf.

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.00 – 22.00 Uhr / Sa 7.30 – 22.00 Uhr

Freudentag für »Kinderhaus Bullerbü«

Spatenstich in Möggingen / Platz für 59 Kinder Anfang 2016

Radolfzell-Möggingen (stm). Er habe lange auf diesen Tag gehofft und gewartet, erklärte Ortsvorsteher Ralf Mayer beim Spatenstich zum Kinderhaus Möggingen am Freitag und sprach vielen der Anwesenden aus dem Herzen, die sich an die langen und zahlreichen Diskussionen im Vorfeld erinnern konnten. 50 Detailpläne und laut Bürgermeisterin Monika Laule gefühlte 1.000 E-Mails waren nötig. Schon als Kindergartenleiterin Sigrid Sturm 2011 angesichts des Auslaufens der Schule und des sanierungsbedürftigen Kindergartens mit der Idee zu ihr kam, war sie hiervon überzeugt, so Laule. Es gelte, Möggingen durch den Neubau als Wohnstandort attraktiv zu halten, betonte Laule, und die Anmeldezahlen geben ihr recht. Wie Laule bedankte sich Ortsvorsteher Mayer explizit bei den anderen Ortsteilen für diese einmalige Chance zur Dorfentwicklung, die dem kleinsten Radolfzeller Ortsteil zuteil geworden sei. Mit Blick auf den außergewöhnlichen Standort verriet Mayer, dass natürlich auch Hotels nachgefragt hätten.

Kindergartenleiterin Sigrid Sturm hob die Vorzüge des Standortes ebenfalls hervor. Das unverfälschte und gesunde Wohlfühlumfeld lasse in ihren Augen nur das »Kinderhaus Bullerbü« als Namen für das



Gemeinsam aktiv für das neue Kinderhaus in Möggingen (v. l.): Oberbürgermeister Martin Staab, Ortsvorsteher Ralf Mayer, Kindergartenleiterin Sigrid Sturm, Anette Hemmie (Abteilungsleiterin Kindertagesbetreuung), Bürgermeisterin Monika Laule, Olesja Hepting (Projektleitung), Architekt Udo Oehme, Gerhard Maier (Bauraum), Statiker Andreas Rieder und Markus Kaltenstadler (Bauunternehmen Stoschker).

neue Kinderhaus zu. Denn es gelte das Zitat von Kinderbuchautorin Astrid Lindgren: »Kinder sollen mehr spielen, als viele Kinder es heutzutage tun und sich so fürs Leben schützen.« Als Gemeinschaftsprojekt von »Bauraum« und »Oehme« wird das neue Kinderhaus in Möggingen für 3,422 Millionen Euro in zwei Bauabschnitten entstehen. Geplant ist, dass nach dem ersten Bauabschnitt im Januar

2016 bereits drei Gruppen mit 59 Kinder in das neue Kinderhaus einziehen können. Hierfür wird zunächst die ehemalige Schule aufwändig umgebaut und erweitert. Im Anschluss wird dann im zweiten Bauabschnitt an der Stelle des jetzigen Kindergartens ein Erweiterungsbau für zwei weitere Gruppen errichtet. Insgesamt können dann bis zu 84 Kinder im Alter von ein bis

zehn Jahren hier betreut werden. 850 Quadratmeter Grundfläche sowie 1.700 Quadratmeter Außenspielflächen stehen im Kinderhaus dafür zur Verfügung. In einem kurzen Statement verwies Architekt Udo Oehme darauf, dass die Bausumme durch den Erhalt des Großteils der Baumasse wesentlich günstiger sei als wenn sie neu erstellt werde. Gerhard Maier von Bauraum ergänzte, dass die Kommune durch die ökologische Schindelfassade und das Solardach eine Vorreiterrolle übernehmen.



Der Bau des neuen Wasserspielplatzes am Radolfzeller Uferbereich wird zur Freude vieler Kinder Ende Mai abgeschlossen sein.

swb-Bild: stm

Wasserspaß ab Mai

Wasserspielplatz am Seeufer

Radolfzell (stm). Während noch über die Kosten der Seetorquerung diskutiert wird, wird die erste Aufwertung des Radolfzeller Seeufers für jeden Neugierigen immer sichtbarer. Der neue Wasserspielplatz an der Seepromenade soll, so der zuständige Planer im Bauamt, Hendryk Haberl, auf Nachfrage des WOCHENBLATTS bis Ende Mai fertig sein. Nachdem die Leitungsarbeiten abgeschlossen seien, könne nun mit dem Bau des Bachlaufs begonnen werden, der sich durch den ganzen Wasserspielplatz zieht. Auf einer Gesamtlänge von 100 Metern bietet das Areal Spaß für Kinder jeden Alters. Für reichlich Abwechslung sorgen beispielsweise Matschzone, Fontänenfeld, eine Archimedi-

sche Schraube und Wasserterrassen. Spielgeräte wie auf einem Spielplatz und zum Balancieren oder ein Sandbagger komplettieren das Angebot. Natürlich finden sich für Eltern in der Nähe der verschiedenen Freizeitmöglichkeiten auch Sitzgelegenheiten. Gespannt darf man auch auf die Ausgestaltung zweier Holzdecks sein. Hier entsteht ein hochwertiger Freiraum für Radolfzell, ist sich Hendryk Haberl sicher. Dabei verweist er darauf, dass neben dem Freizeitspaß auch der Uferbereich durch die Neugestaltung entsprechend aufgewertet werde. Hierzu tragen nicht zuletzt Sandsteinblöcke im Uferbereich bei, die das ansteigende Gelände zudem abstützen.

Umfrage des Turnvereins

Radolfzell (swb). Am Mittwoch, 25. März, findet um 19 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung des TV Radolfzell im Turnerheim, Strandbadstraße, statt. Neben dem Bericht des Vorsitzenden und des Kassiers werden die zahlreichen Sportabteilungen anschaulich über ihre Aktivitäten informieren. Die Mitglieder werden darüber abstimmen, ob die Arbeitsstundenregelung beibehalten werden soll oder nicht. Zudem hat der Vorstand auf der neuen Internetseite des Vereins eine freiwillige Online-Umfrage eingerichtet. Diese soll als Entscheidungsgrundlage dienen, und der Vorstand bittet alle Vereinsmitglieder zwischen 16 und 65 Jahren um Teilnahme. Auch sind alle Mitglieder und Interessierte eingeladen, die neue Internetseite unter www.tv-radolfzell.de zu besuchen.

Rebknorre sucht Nachwuchs

Radolfzell (swb). Die Rebknorre suchen Nachwuchs. Wer mehr über den Verein und die Mitglieder erfahren will, sollte zum Infoabend am Mittwoch, 18. März, um 19 Uhr kommen. Dieser findet in der Öschlestraße 49 in Böhringen statt. Ansonsten gibt es Infos über mail@rebknorre.de.

SPD-Bürgerpreis für Tafelladen

Radolfzell (swb/stm). Die traditionelle Verleihung des Bürgerpreises der SPD findet am Donnerstag, 12. März, um 19 Uhr im Bürgersaal der Stadt Radolfzell statt. Geehrt wird in diesem Jahr der Tafelladen Radolfzell unter der Leitung von Hildegard Gallenschütz. Bereits seit 1998 vergibt der SPD-Ortsverband diesen. Dessen Pressesprecher, Hannes Ehlerding, hebt gegenüber dem WOCHENBLATT hervor, die Tätigkeit des Tafelladens setze da an, wo etablierte staatlich-gesellschaftliche Mechanismen des sozialen Netzes versagen. Die Mitarbeiter des Tafelladens übernehmen eine Aufgabe, die in einem Sozialstaat eigentlich eine gesamtgesellschaftliche wäre, nämlich das Abmildern prekärer Lebenssituationen. Die Gesellschaft jedoch entzieht sich an dieser Stelle ihrer Verantwortung, und der Tafelladen springt in die Bresche, ohne eine Gratifikation dafür zu erhalten. Darin liegen die Verdienste der Einrichtung und von Hildegard Gallenschütz als Hauptvertreterin der Mitarbeiter. Insofern stellt die Verleihung des Bürgerpreises an den Tafelladen eine Ehrung dieses nahezu geräuschlosen und doch so wichtigen ehrenamtlichen Engagements dar, gerade in einer ansonsten leistungsorientierten Gesellschaft, in der Profit eine Hauptrolle spielt, betont Hannes Ehlerding.



VERLÄNGERT

Nach dem gelungenen Start an Silvester 2014 und den erfolgreichen Aufführungen im Januar 2015 wiederholen die Laienspieler unter der Regie von Ursula Taaks die Komödie »Und das am Hochzeitmorgen« von Ray Cooney und John Chapman. Zum Inhalt: Die Frauen der Familie Westerby haben sich bereits mit dem Hochzeitsfieber infiziert, während Vater Timothy, Werbemanager, beruflich enorm mit Realität und Fantasie zu kämpfen hat. Seine fiktive Figur »Polly« lässt die Gefühlswelt der Familie total durcheinander geraten. Abstruse und irre Situationen sind gepaart mit witzig-amüsanten Dialogen. Trotz Wiederholung wird es eine Premiere für die Kulissenschieber: Denn am Samstag, 14. März, spielt die Gruppe zum ersten Mal im Milchwerk! Beginn 20 Uhr, Saalöffnung ist um 19.30 Uhr. Kartenvorverkauf bei der Buchhandlung Greuter und an der Abendkasse. Weitere Infos: www.kulissen-schieber-radolfzell.de

Unser Top-Finanzierungszins für Ihre Träume

1,35 %

Verwirklicht Träume – die Sparkassen Baufinanzierung.

Familie Blatter aus Rielasingen-Worblingen
Finanzierung eines Reihenendhauses mit der Sparkasse Singen-Radolfzell

Sparkasse Singen-Radolfzell

* Gebundener Sollzins 1,35 % p. a., effektiv 1,36 % p. a. nach PangV, Tilgung mindestens 3 %, Mindestbetrag 50.000 EUR, Höchstbetrag 300.000 EUR, Zinsbindungsdauer 10 Jahre, Konditionen gültig bis 60 % des Beleihungswertes. Angebot freibleibend. Beispiel: Annuitätendarlehen, Darlehensbetrag 100.000 EUR, Sollzins 1,35 %, Tilgung 3 %, monatliche Rate 362,49 EUR (Zins und Tilgung), effektiver Jahreszins gemäß PangV – Zinsbindungsende 1,36 %. Stand 19.2.2015.



Energieberatung nutzen

Radolfzell (swb). Die nächste persönliche und unabhängige Energieberatung der Energieagentur gemeinnützige GmbH im Kreis Konstanz findet am Montag, 16. März, von 17 bis 20 Uhr im Sitzungszimmer (Untergeschoss) der Abteilung Landschaft und Gewässer, Fürstenbergstr. 1 A (früher Umweltamt), in Radolfzell statt. Um die Terminwünsche für alle genannten Angebote vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung notwendig bei der Energieagentur Kreis Konstanz (vormittags) unter 07732/9 39 12 34 oder bei Jürgen Holtmann (Berater) unter 07533/97310. Bei der Beratung werden Fragen zum energetischen Sanieren bzw. energieeffizienten Bauen geklärt. Themen sind dabei etwa baulicher Wärmeschutz, effiziente Anlagen zur Wärmeerzeugung, sinnvoller Einsatz erneuerbarer Energien im Wohnbereich, Lüftungsanlagen mit und ohne Wärmerückgewinnung, Fördermöglichkeiten, Schimmelproblematik – Ursachen und Maßnahmen dagegen. Diese Beratung ist für Einwohner des Kreises Konstanz kostenlos. Darüber hinaus werden Energie-Checks (Basis-, Gebäude- und Brennwertcheck) angeboten, die vor Ort durchgeführt werden und in Radolfzell weiterhin kostenlos sind. Beachten Sie die teilweise verbesserten Konditionen bei der KfW-Förderung!

Altmittel für den Turnverein

Radolfzell-Güttingen (swb). Der Frühling steht vor der Tür – es ist wieder Zeit, aufzuräumen und zu entrümpeln. Alles, was an Altmitteln weggeschafft werden soll, das holen die Helfer des Turnvereins Güttingen dann ab. Also Samstag, 21. März, vormerken. Die Bevölkerung wird gebeten, das Altmittel bis spätestens 9 Uhr vor das Haus zu stellen. Für Spätaufsteher besteht zusätzlich die Möglichkeit, das Altmittel bis 13 Uhr an den Parkplatz beim Friedhof zu bringen. Bitte nur Metall, kein Holz und keinen Kunststoff rausstellen!

Sachschaden von 10.000 Euro

Radolfzell (swb). Sachschaden von rund 10.000 Euro entstand bei einem Verkehrsunfall, der sich am Mittwochmorgen gegen 7.30 Uhr in der Güttinger Straße in Radolfzell ereignete. Ein 24-jähriger Lenker eines Ford dürfte dabei übersehen haben, dass ein vorausfahrender BMW nach rechts auf ein Betriebsgelände abbiegen wollte. Der Mann überholte den BMW und prallte dabei in das abbiegende Fahrzeug. Der Ford wurde dabei stark beschädigt und musste abgeschleppt werden, während der BMW fahrbereit blieb. Die Beteiligten blieben unverletzt.



NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.	
Überfall, Unfall: 110 Krankentransport: 19222 Polizei Radolfzell: 07732/950660 Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350 Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525 Notruf: 112 Telefonseelsorge: 0800/1110111 0800/1110222 Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801 Tierheim: 07732/7463 Tierrettung: 07732/941164 (Tierambulanz) 0160/5187715	Frauenhaus Notruf: 07732/57506 Sozialstation: 07732/971971 Krankenhaus R'zell: 07732/88-1 DLRG–Notruf (Wassernotfall): 112 Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0 außerhalb der Geschäftszeiten: Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915 Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST

14./15.03.2015:
K. Weber, Tel. 07773/936090

24-Std.-Notdienst

WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

KURZ & BÜNDIG!

Veranstaltungen der Christuskirche, Radolfzell: Do., 12.3., 15 Uhr Treffpunkt Frauen; 18 Uhr AB-Gemeinschaft, 19 Uhr Gesprächskreis »Glauben und Wissen«; 20 Uhr Bibelwoche »vom Geist regiert«, Vikar Nötzel. Fr., 13.3., 19.30 Uhr ökumen. Gottesdienst »20 Jahre Hospizverein« mit Jazzchor im Münster U.L.F. **Jahrgang 35/36 mit Partner** trifft sich am Dienstag, 17.3. um 17 Uhr im Hotel Kreuz am Obertor.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 14./15.3.2015:

»Böhringen«: Ev. Kirche Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft), Joyful Voices und Predigtreihe (Pfr. Weimer), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!
»Radolfzell«: Christuskirche: So., ab 9 Uhr Frühstück, 10 Uhr Gottesdienst mit Jazzchor, 17 Uhr Gottesdienst für die Retungskräfte in der Stadtkirche Engen.
»Allensbach«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - unter Mitwirkung des Kirchenchores (Pfr. Stephan Ramsauer).

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 14./15.3.2015:
»Radolfzell«: Münsterpfarrei U.L.F.: Sa., 16 Uhr Eucharistiefeier in der Krankenhauskapelle, 18.45 Familiengottesdienst zum Abschluss des Kinderbibtages, So., 9.15 Uhr Amt, 11.15 Uhr Eucharistiefeier. **Pfarrei St. Meinrad:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. **»Böhringen«:** Pfarrei St. Nikolaus: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **»Stahringen«:** Pfarrei St. Zeno: Sa., 19 Uhr Eucharistiefeier. **»Güttingen«:** Pfarrei St. Ulrich: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **»Liggeringen«:** Pfarrei St.

Georg: So., 10.15 Wort-Gottes-Feier.
»Möggingen«: Pfarrei St. Gal-lus: Sa., 17.30 Uhr Eucharistie-feier.
»Markelfingen«: Pfarrei St. Laurentius: So., 10.45 Uhr Eu-charistiefeier.
»Hegne«: Klosterkirche St. Konrad: Sa., 8 Uhr Eucharistie-feier mit Impulsen zu unserem Fastenweg, 18.30 Uhr Eucharis-tiefeier in der Krypta, So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Allensbach«: St. Nikolaus: So., 11 Uhr Eucharistiefeier.
»Langenrain«: St. Josef: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier.

VEREINSNACHRICHTEN!

GÜTTINGEN

TURNVEREIN

Zur Hauptversammlung lädt der TV Güttingen am So., 22.3., um 20 Uhr ins Gasthaus Adler ein. Neben verschiedenen Be-richten und Ehrungen stehen Vorschau auf das Jahr 2015 und Wünsche/Anträge auf der Tagesordnung.

MARKELFINGEN

SV

Zu einer außerordentlichen Jahreshauptversammlung lädt der SV Markelfingen 1925 sei-ne Mitglieder, Freunde und Gönner am Fr., 20.3., um 20 Uhr ins Sportheim Markelfin-gen ein. Wünsche und Anträge sind mindestens eine Woche vor Versammlungstermin beim 1. Vorsitzenden schriftlich ein-zureichen.

RADOLFZELL

AKTIONSGEMEINSCHAFT RADOLFZELL

Zur Mitgliederversammlung lädt die Aktionsgemeinschaft Radolfzell am Mo., 13.4., um 19.30 Uhr in die Sparkasse Singen-Radolfzell, Marktplatz, ein. Neben den Berichten stehen die Punkte Wahlen, Anträge und Verschiedenes auf der Tages-ordnung. Anträge, die zur Be-schlussfassung führen, sind bis spätestens 23.3.2015 schriftlich einzureichen.

ALTSTADTHEXEN

Zur Jahreshauptversammlung treffen sich die Altstadthexen Radolfzell am Sa., 28.3., um 20 Uhr in der Gaststätte »Zum Schrebergarten«, Neu Bohlin-gen 50 in Radolfzell. Tagesord-nungspunkte sind neben Be-richten, Entlastung und Ver-schiedenes. Anträge sind dem Vorstand mindestens 14 Tage vor der Jahreshauptversamm-lung schriftlich einzureichen: Altstadthexen Radolfzell, Post-fach 1101, 78301 Radolfzell.

BRIEFMARKENVEREIN

Das nächste Tauschtreffen fin-det am Mi., 25.3., ab 19 Uhr in der Vereinsgaststätte der Klein-tierzüchter, Radolfzell, Zum Rehbergle 5 statt.

DEUTSCH-FRANZÖSISCHER CLUB

Das nächste Treffen des franzö-

sischsprachigen Gesprächskrei-ses des Deutsch-Französischen Clubs Radolfzell – La Table Ronde – findet am Donnerstag, den 19. März, um 18.00 Uhr statt und zwar im Nebenzim-mer des Restaurants »Kreuz«, Obertorstraße 3. Weitere Auskünfte unter Tele-fonnummer 07732 / 93 81 62

Besuch im Planetarium Kreuz-lingen, am Dienstag, 17.3. Im Anschluss ist Werksverkauf der Schokoladenfabrik Bernrain geplant. Allgemeiner Treff-punkt mit eigenen PKWs ist spätestens um 13 Uhr auf dem Messeplatz (Fahrgemeinschaf-ten möglich). Interessierte Gäste sind gerne gesehen und können sich unter der Telefonnummer 07732–54762 (Rainer Denfeld) näher informieren.

DIABETESFORUM

Ein Info-Treff »Die Kraft, die Ausgleich schafft« mit Diplom-wissenschaftler Joachim Auer, Stockach, findet am Do., 19.3., um 19 Uhr im Hegau-Boden-see-Klinikum Radolfzell, Haus-herrenstr. 12, Seminarraum statt.

FREIWillIGE FEUERWEHR

Zur Jahreshauptversammlung lädt die Frei.w. Feuerwehr Ra-dolfzell am Fr., 20.3., um 20 Uhr ins Feuerwehrhaus Radolf-zell, Hohentwielstr. 26 ein. Ta-gesordnungspunkte sind u. a. Berichte der Jugendfeuerwehr und Einsatzabteilungen, Beför-derungen und Ausblick.

FREUNDES-/FÖRDERKREIS MUSIKSCHULE

Zur Mitgliederversammlung lädt der Freundes- und Förder-kreis der Musikschule Radolf-zell am Mi., 18.3., um 19 Uhr in den Mozartsaal der Musikschu-le Radolfzell ein. Tagesord-nungspunkte sind u. a. Berich-te, Ausblick auf 2015, Ände-rung der Satzung und Ver-schiedenes. Anträge zur Be-schlussfassung in der Ver-sammlung sind bis spätetsens 11.3. schriftlich beim Vorstand einzureichen.

FREUNDESKREIS

BSV NORDSTERN

Die Generalversammlung des Freundes- und Förderkreises BSV Nordstern Radolfzell fin-det am Sa., 21.3., 18.30 Uhr, im BSV-Vereinsheim statt. Neben

den üblichen Regularien stehen Neuwahlen auf der Tagesord-nung. Anträge und Wünsche sind schriftlich bis 14.3. beim 1. Vorstand, Helmut Höner, Hö-ristr. 32 in Radolfzell einzurei-chen.

HSC

Folgende Heimspiele des HSC werden in der Unterseesport-halle ausgetragen: Samstag, 14.3.: 14.15 Uhr B weibl. Be-zirksklasse, HSC Radolfzell – HSG Oberer Linzgau; 15.45 Uhr Herren Kreisklasse A, HSC Ra-dolfzell II – TV Pfullendorf II; 17.45 Uhr Herren Kreisklasse A, HSC Radolfzell I – DJK Sin-gen II. Sonntag, 15.3.: 15 Uhr C weibl. Bezirksklasse, HSC Ra-dolfzell II – HSG Oberer Linz-gau; 16.30 Uhr A männl. Be-zirksklasse, JSG U. II (Radolf-zell) – TV Ehingen (in R).

IG SPORT

Jahreshauptversammlung IG-Sport Radolfzell am Mi., 11.3. um 19 Uhr in der Gaststätte Turnerheim in der Strandbad-straße 19. Auf der Tagesord-nung stehen Jahresberichte so-wie der Entwurf des Hallenbe-legungsplans für das Sommer-halbjahr.

MÜNSTERBAUVEREIN

Seine Mitgliederversammlung hält der Münsterbauverein Ra-dolfzell am Mo., 16.3., um 20.15 Uhr im Friedrich-Wer-ber-Haus am Marktplatz in Ra-dolfzell ab. Die Tagesordnung sieht Berichte, Entlastung, Wünsche/Anregungen und Präsentation DVD »Der Glocken neuer Schall« vor.

SCHWARZWALDVEREIN

Zu einer Frühlingswanderung von Moos über Iznang, Weiler, Bett nang, Bankholzen zurück zur Einkehr im Gasthaus Schiff

lädt der Schwarzwaldverein Radolfzell am Do., 19.3., Mit-glieder und Gäste ein. Treff-punkt: 10.35 Uhr Hafenpark-platz Moos (mit Höribus 10.19 Uhr vom Bahnhof, Ausstieg Grüner Baum, Moos). Wegstre-cke: 13 km, ca. 200 Hm auf/ab, Gehzeit: 3,5–4 Std.; Wander-schuhe und Getränke erforder-lich. Führung: Ruth Hellweg, 07732/820005. Kleiner Teil-nahmebeitrag für Nichtmitglie-der. Info: www.schwarzwaldver-ein-radolfzell.de.

Zur Besichtigung des Daimler-Museums lädt der Schwarz-waldverein Radolfzell-Markel-fingen am Sa., 14.3., ein. Treff-punkt: 8.30 Uhr Bahnhof Ra-dolfzell zur Fahrt mit der Gäu-bahn (Bad.-Württ.-Ticket), in Stuttgart mit S-Bahn zum Ne-ckarpark und 15 Min. zu Fuß zum Museum. Rückkehr: 21 Uhr. Gäste willkommen, kleiner Teilnahmebeitrag für Nichtmit-glieder. Wanderführer: Josef u. Monika Schwarz, 07533/6350.

SKI-CLUB

Regelmäßige Trainingszeiten der Wintersaison: Mo., 18 Uhr Tegginger-Halle: Kindertrain-ing; Di., 19 Uhr Sporthalle Berufsschule Mezgerwaidring: Skigymnastik; Mi., 18 Uhr Nordsternparkplatz: Nordic-Walking; Fr., 20 Uhr Tegging-er-Halle: Fitnesstraining und Badminton; Info: Reinhard Bolle, Tel. 07732/12165.

VERBAND WOHN-EIGENTUM

Die Hauptversammlung des Verbands Wohneigentum, Ge-meinschaft Radolfzell, findet am Fr., 13.3., um 19 Uhr im Siedlerheim Radolfzell/Altbohl statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Ehrungen und Wünsche/Anträge.

SCHULER GmbH
Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8868889
www.schulergmbh.de

Gold & Silber

An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Barren, Münzen, Münzsammlungen, Zinn, versilbertes Besteck, Zahngold, uvm.

Konstanz Katzgasse 13 (neben der VHS) immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Singen a.H. Ekkehardstraße 35 (direkt neben Südkurier) jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Überlingen Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus Langenberger) immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
--	--	---

Schlappe für Riipark-Plan

Stein am Rhein (of). Die Steiner Stimmbürger haben im Rahmen der Abstimmungen am Sonntag die Sanierung des Parkplatzes am Strandbad abgelehnt. Es gaben 66,2 Prozent der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger ihre Stimme ab. Davon entschieden sich 787 für ein Nein, 598 stimmten dafür. In der Abstimmung ging es um einen Baukredit über 395.000 Franken, zu dem der Einwohnerrat mit 12 zu 1 Stimme seinen Segen gegeben hatte. Der Parkplatz, der auch von Besuchern

der Altstadt genutzt wird, sollte befestigt werden. Gegen den Umbau des Strandbads zu einem »Riiipark« hat sich eine politische Initiative gebildet und erfolgreich ein Referendum lanciert. Darüber wird beim nächsten Wahltermin abgestimmt. Das Referendum richtete sich weniger gegen den Umbau als vielmehr gegen die Änderung des Betriebskonzepts. Der Bademeister wurde bereits letzten Sommer abgeschafft. Künftig soll ein Kioskpächter das Bad in Schuss halten.



Seewerk freut sich über eine Spende: (v. l.) Dagmar Ableitner (Personalratsmitglied Mettnau), Frank Philippin (Betriebsleiter des Werkstättenverbundes Seewerk), Antje Siegert (Pädagogische Leiterin Seewerk), Claudia Heck (Personalratsvorsitzende Mettnau), Lars Walpert (Personalrat Seewerk). swb-Bild: pr

Seewerk freut sich über Spende

Radolfzell (swb). Große Freude herrschte beim Seewerk, als Claudia Heck und Dagmar Ableitner einen Spenden-Scheck in Höhe von 1.006 Euro überreichten. Das Geld stammt aus einer Mitarbeitertombola, welche der Personalrat der Mettnau anlässlich der Jahresabschlussfeier veranstaltet hatte und für die viele Radolfzeller Firmen tolle Preise gespendet hatten. Das Seewerk, das im Jahr 2014 sein 25-jähriges Ju-

biläum feierte, ist eine Einrichtung der Caritas, die erwachsenen psychisch erkrankten Menschen eine berufliche und soziale Wiedereingliederung bietet. Antje Siegert, Pädagogische Leiterin des Werkstättenverbundes, sagt: »Wir möchten das Geld für ein elektronisches Informationssystem verwenden, eine Art »schwarzes Brett«, das auf die Bedürfnisse der Menschen zugeschnitten ist, die wir betreuen.«

Frühlingsfest im Lollipop

Radolfzell (swb). Am Sonntag, 15. März, von 10 bis 13 Uhr veranstaltet das KinderKultur-Zentrum Lollipop ein buntes, fröhliches Fest. Ob Groß, ob Klein – alle, die die Frühlingssonne locken kann, sind herzlich eingeladen. Gestartet wird um 10 Uhr mit einem leckeren Frühstück. Außerdem geboten werden eine Mal- und Bastelaktion sowie lustige Spiele und Trampolinspringen. Das Lollipop-Team freut sich beim großen Frühlingsfest auf zahlreiche Besucher.

Weitere Infos unter Telefon 919145 oder im Internet auf der Homepage www.kinderkulturzentrum.de. Dort finden sich auch Hinweise zu Veranstaltungen, Kursen, Ferien-Programm und mehr.

Starker Rauch von Herdplatten

Radolfzell (swb). Mit vier Fahrzeugen und 20 Einsatzkräften rückte die Feuerwehr am Freitagmittag gegen 13.45 Uhr zu einer Wohnung in einem Mehrfamilienwohnhaus im Mezgerwaidring aus. Nach dem Betreten der Wohnung stellten die Feuerwehrleute fest, dass mehrere Herdplatten in der Küche in Betrieb waren und durch die entstandene Hitze einwirkung die Kücheneinrichtung bereits stark in Mitleiden schaft gezogen wurde. Außerdem wurde die Wohnung durch die entstandene Rauchentwicklung stark verrußt. Die Höhe des entstandenen Sachschadens steht noch nicht fest, dürfte jedoch mehrere tausend Euro betragen. Personen wurden nicht verletzt.

Baggerfahrer schwer verletzt

Radolfzell (swb). Eine offene Beinfraktur erlitt am Donnerstagsmittag gegen 14.30 Uhr ein 52-jähriger Mann bei einem Arbeitsunfall in der St.-Johannis-Straße. Ein Baggerfahrer war mit der Entsorgung von Eisenbahnschwellen beschäftigt. Vermutlich durch Spannung schlug eine Eisenbahnschwelle gegen das Bein des Arbeiters und verursachte die Verletzung. Nach einer Notversorgung durch den Notarzt wurde der Verletzte in ein Krankenhaus verbracht.

Kein Kind soll an Mathe scheitern

Radolfzell (swb). Im Vortrag »Kein Kind soll an Mathe scheitern« am Freitag, 13. März, um 20 Uhr stellt die Diplom-Psychologin und Psychotherapeutin Angelika Schlotmann die von ihr erarbeitete »Wasserglasmethode« vor. Mit Hilfe von einfachen Wassergläsern können Kinder und Erwachsene eine Raum-Zeit-Erfahrung machen, die die Mathematik leichter zugänglich macht und bei der Überwindung von Rechenschwächen helfen kann. Während der Vortrag die Grundprinzipien und die Anwendungen der Wasserglasmethode vorstellt, können Eltern, Lehrer, Erzieher und alle Interessierten in einem ganztägigen Workshop am Samstag, 14. März, von 9 bis 16.30 Uhr selbst zu den Wassergläsern greifen und die Methode erproben sowie die didaktische Umsetzung kennenlernen. Veranstalter sind auch der Montessori-Verein Radolfzell und die Sonnenrainschule. Anmeldung unter workshop@montessori-radolfzell.de. Weitere Informationen unter www.montessori-radolfzell.de

Fleißige Feger gesucht!

Mitmachen bei 7. Stadt- und Seeputzete

Radolfzell (swb). Für den dies-jährigen Radolfzeller Früh-jahrspatz sucht die Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH wieder viele fleißige Helferinnen und Helfer. Be-waffnet mit Besen, Eimern und Handschuhen setzen die Ra-dolfzeller Bürgerinnen und Bürger mit dieser Mitmach-Ak-tion ein Zeichen für Sauberkeit und Umweltbewusstsein – wichtige Wohlfühlfaktoren in der Stadt.

Mitmachen kann jeder. Vereine, Firmen, Familien und Bürger sind aufgerufen, dabei zu sein und Radolfzell im frühlingshaf-ten Glanz erstrahlen zu lassen. Treffpunkt ist am Samstag, 21. März, um 10 Uhr auf dem Ge-lände der Technischen Betriebe Radolfzell im Schießhüttenweg 2/1. Nach getaner Arbeit wer-



*Silbachgeister treffen sich zum
Infoabend.* swb-Bild:pr

Silbachgeister treffen sich

Radolfzell (swb). Am Samstag, 14. März, um 17 Uhr laden die Sibachgeister der Froschenzunft zu einem Informationsabend ins Froschenstüble in die Güttinger Straße 5 ein. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen. Für die, die an diesem Abend keine Zeit haben, steht unser Gruppenführer per Mail unter dirk.leuschner@sibachgeiter.de als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Chöre, Cowgirls, Country-Music

Frühjahrskonzert von Eintracht Böhlingen am 28. März



Die Linedance-Gruppe »Wild Rodeo Dancers« treten am Frühjahrskonzert des Gemischten Chors Eintracht Böhningen auf.

Rhythmen wie Walzer, Cha-Cha-Cha, Twist, Boogie-Woogie, nach Musik von Madonna, DJ Ötzi, Shania Twain oder Elvis Presley. Mit neuen Liedern wird sich der Gemischte Chor der Eintracht (Leitung Josef



Bei der 7. Stadt- und Seeputzete in Radolfzell am 21. März kann jeder mitmachen. OB Martin Staab dankt den Teilnehmern 2014.

den alle Teilnehmer mit gegrillten Würstchen und Getränken belohnt. Die fleißigsten Fegergruppen werden auch wie immer mit Preisen belohnt. Nähere Informationen und Anmeldung zur Stadt- und Seeputzete:

Stadtmarketing, Jasmin Frit-

schi, E-Mail: jasmin.fritsch@stadt.radolfzell.de, Tel.: 07732 81-509 oder auf www.radolfzell-tourismus.de/stadtputzete.
 Bei anhaltendem Regen findet die Stadt- und Seeputzete nicht statt. Infotelefon: 0174 5647795.

Sprachen verbinden Menschen

Radolfzell (swb). Das Erlernen von Sprachen spielt in der heutigen globalisierten Welt eine immer größere Rolle. Mit einer Spende von 750 Euro aus der Alfons-und-Maryana-Böhringer-Stiftung unterstützte der Rotary Club Radolfzell-Hegau die Stadtbibliothek Radolfzell bei der Anschaffung mehrsprachiger Medien für Kinder und Jugendliche. Dazu zählen unter anderem zweisprachige Bilder- und Kinderbücher, Hörbücher, Filme und Spiele, die auch ohne erweiterte Sprachkenntnisse funktionieren. »Mehrsprachige Medien fördern den Spracherwerb, die Integration und die Internationalität. Deutschsprachige Kinder können niederschwellig an verschiedene Sprachen herangeführt werden, ebenso finden Kinder und Ju-



Die Leiterin der Stadtbibliothek,
Petra Wucherer, mit Wolfgang
Metz und Conrnelia Bambini
Adam vom RC Radolfzell-He-
gau. swb-Bild: pr

gendliche aus anderen Ländern Medien in ihrer Heimatsprache und ein gutes, zweisprachiges Angebot zum Deutsch lernen«, erklärt die Leiterin der Stadtbibliothek Petra Wucherer.

spielsweise der Nummer-Eins-Hit »Leinen los« der Gruppe »Santiano« aus dem Jahre 2012. Auch der Canti-Nova-Chor der Eintracht unter der Leitung von Jutta Horton hat ein neues Programm einstudiert. So wird man Volkslieder aus Schweden, Frankreich, Schottland und den USA sowie Pop-Hymnen wie »Eternal flame« von den „Bangles“ oder den flotten »Mambo« von Herbert Grönemeyer hören. Nicht nur mit Musik und Tanz wird die Eintracht ihr Publikum verwöhnen. In der Pause und nach dem Konzert werden Speisen und Getränke gereicht. Info: Das Konzert am 28. März um 20 Uhr in der Böhlinger Mehrzweckhalle ist bestuhlt. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt acht Euro. Karten sind im Vorverkauf bei der Bäckerei Schoch, Blumen Helmlinger und Lebensmittel Diehl zum Preis von 7 Euro zu haben.

Hocken und rocken

Vieles aus der Trickkiste

Stockach (swb). Sie hocken und rocken. Sie witzeln und kitzeln. Sie unterhalten und gestalten. Die »Kistenh(r)ocker« gewähren tief schürfende Einblicke in die bodensee-alemanische Seele. Am Freitag, 13. März, sind Oliver Kuppel, Marcus Müller und Gerald Benz ab 19.30 Uhr im »Winkelstüble« in der Straße Im Winkel 15 in Wahlwies zu hören, zu sehen und zu genießen. Mundart-Musik-Kabarett mit einer besonderen Note, das die Tiefen und

Untiefen der örtlichen Mundart auslotet. »Augenzwinkernd, alefänzig und skrupellos musikalisch« sind die Drei mit dem ganz besonderen Charme nach eigenen Angaben unterwegs. Und die Interpreten versprechen einen urkomischen Streifzug durch die Musikgeschichte, bei dem auf Eigenheiten und Eigenarten der Bewohner am See hingewiesen wird. **Mehr Infos dazu stehen im Internet unter www.kistenhocker.de.**



Sie hocken und sie rocken: »Die Kistenh(r)ocker« sind mit einem starken Programm in Wahlwies zu hören und zu sehen.

Party, Technik, Sport

Programm für die Osterferien

Stockach (sw). Öde? Langeweile? Frust in den Osterferien? Aber nicht doch. Die Stadtjugendpflege Stockach mit Frank Dei hat für die schulfreien Wochen ein Party-, Knobel- und Bewegungsprogramm mit allen Schikanen organisiert. Start ist am Freitag, 27. März, mit der Schülerparty »Black and White« im Bürgerhaus »Adler-Post«. Jugendliche ab der sechsten Klasse können von 17 bis 22 Uhr alkoholfrei feiern, bis ihnen die Puste ausgeht. Die faszinierende Welt der Technik wird auch für Technik-Muffel interessant im Technorama in Winterthur vermittelt. Der Ausflug der Stadtjugendpflege hat am Dienstag, 31. März, dieses Ziel, und Zehn- bis 16-Jährige

können mitfahren. Am Mittwoch, 1. April, wird ein Trip zur Skaterhalle nach Ulm auf die Räder gestellt. Ramps, Curls und Rails sorgen für kurvenreiche Adrenalin-Kicks bei den schwungvollen Teilnehmern ab zwölf Jahren. Und diesem Angebot sollten Schüler keinen Korb geben: Von Dienstag, 7., bis Freitag, 10. April, gibt es beim Basketball-Camp Grundlagentraining, Wurftechnik, individuelle Analysen und starke Trainingseinheiten für Kinder und Jugendliche aller Altersstufen. **Anmeldung und Infos bei der Stadtjugendpflege unter der Telefonnummer 07771/80 23 89 oder stadtjugendpflege@stockach.de.**



Fleißig am Üben sind 78 Schüler der fünften Klassen der Gemeinschaftsschule in Eigeltingen: Sie studieren ein Stück nach dem Kinderbuch »Die Stunde des Herrn Blau« ein, das sie am Donnerstag, 21. Mai, um 19 Uhr in der Krebsbachhalle zeigen wollen.



Gesamtkommandant Uwe Hartmann (links) und Bürgermeister Rainer Stolz (rechts) wünschten dem neuen Stellvertreter Oliver Braunstein (Zweiter v. l.) und dem neuen Abteilungskommandant Roman Brandys viel Erfolg.

Die Wehr bleibt wehrhaft

Roman Brandys neuer Abteilungs-Kommandant

Stockach (wh). Roman Brandys heißt der neue Abteilungskommandant der Stockacher Feuerwehr. Er übernimmt das Amt von Roland Schönherr. Der ehemalige Chef der Floriansjünger war bei der Generalversammlung im Gemeinschaftssaal des Feuerwehrgerätehauses in Stockach aus beruflichen Gründen verhindert. Er hatte seine Kameraden und Kameradinnen aber im Vorfeld wissen lassen, dass er nach zehn Amtsjahren nicht mehr für eine weitere Periode zur Verfügung stehe. Stadtkommandant Uwe Hartmann leitete die wichtigen Wahlen. Von den 69 wahlberechtigten aktiven Feuerwehrleuten waren 49 anwesend und 44 von ihnen wählten Roman Brandys, der bisher Stellvertreter gewesen war, für die nächsten fünf Jahre zu ihrem neuen Abteilungs-Kommandanten. Um den damit frei gewordenen Stellvertreterposten bewarben sich zwei Feuerwehrmänner. Ebenso in geheimer Wahl wählten die Aktiven ihren Kameraden Oliver Braunstein mit 37

Stimmen für die nächsten fünf Jahre zu ihrem stellvertretenden Abteilungskommandanten. Stadtrat Werner Gaiser, der den Gemeinderat mit weiteren vier Kollegen und einer Kollegin repräsentierte, gab diese Wahlergebnisse ebenso sachlich bekannt wie das der neu gewählten acht Mitglieder des Feuerwehrausschusses. Dieser hat ausschließlich beratende Tätigkeit und soll es der Leitung erleichtern, in allen Belangen der Freiwilligen Feuerwehr sach- und fachgerechte Entscheidungen zu treffen. Zustimmung kam auch von der Verwaltung: »Mit der neuen Führungskonstellation Brandys – Braunstein haben wir auch weiterhin ein starkes, leistungsfähiges Team mit der klaren Rückendeckung durch den Bürgermeister und den Stadtrat«, ließ Rainer Stolz die Floriansjünger wissen. Kassierer Bernd Zimmermann erhielt von den Kassenprüfern Michael Oßwald und Ralf Böttinger höchstes Lob für die einwandfreie und lückenlose

Buchführung, so dass die einstimmige Entlastung durch die Versammlung erfolgte. Dass Brandschutzerziehung ein wichtiger Tätigkeitsbereich der FFW ist, konnte Christine Oßwald eindrucksvoll mit Bildern aus der Ernstfallübung am Behindertenwohnheim Haus St. Raphael in Hindelwangen demonstrieren. Schriftführerin Katja Muffler ließ das vergangene Jahr ebenso kurz, prägnant und informativ Revue passieren wie die beiden Vertreterinnen der Jugendfeuerwehr Emily Wolter und Michelle Boxberger. Mit moderner PC-Präsentationstechnik führten Ralf Maier und Fabian Dreher durch die insgesamt 90 Einsätze der Wehr im Verlauf des Jahres 2014. Die Mehrzahl entfiel auf Verkehrsunfälle und unkontrollierte Brandmeldeanlagen oder auf Tierrettungen. Ein Wohngebäudebrand und ein Kaminbrand in Zizenhausen sowie der Brand von Gewerberäumlichkeiten in der Stockacher Unterstadt waren die einzigen Gebäudebrände gewesen.

Eine Jungfrau aus Holz

Mühlingen (swb). Das hat einen lokalen Bezug: Der Vorsitzende des Mühlinger Heimatvereins Hannes Kirschner möchte mit seiner Gruppe an einem Trachtenumzug in Stockach teilnehmen. Dafür sollen historische Kostüme von einer städtischen Schneiderin angefertigt werden, mit der Kirschner seinen Macho-Sohn Matthias verkuppeln möchte. Ob's klappt? Der Kuppelversuch und die Teilnahme am Stockacher Umzug? Das »Theater in Mühlingen« erzählt die Geschichte nach einem Schwank in drei Aufzügen von Ridi Walfried. »Die hölzerne Jungfrau« wird am Ostersonntag, 5. April, und Ostermontag, 6. April, jeweils um 20 Uhr mit Einlass um 19 Uhr auf die Bühne der Schloßbühlhalle in Mühlingen gebracht. Karten gibt es im Vorverkauf am Sonntag, 22. März, von 10 bis 11 Uhr in der Schloßbühlhalle in Mühlingen sowie ab Montag, 23. März, täglich ab 18 Uhr unter der Telefonnummer 07775/92 02 41. Dabei sind Unterhaltung und Spaß garantiert.

Edith Steins Leben

Stockach (swb). Edith Steins Geschichte bewegt. Sie war Jüdin, konvertierte zum katholischen Glauben, wurde ein Opfer des Holocausts und starb in Auschwitz-Birkenau. Um das Leben dieser außergewöhnlichen Frau geht es in einem Vortrag am Mittwoch, 18. März, um 20 Uhr im Pallottenheim in Stockach. Dr. Katharina Seifert ist die Referentin, die auf das Leben der Lehrerin, Frauenrechtlerin, Philosophin, Mystikerin und Märtyrerin mit menschlichen und geistlichen Höhen und Tiefen eingeht.

Kleider, Spiel und Infos

Stockach (swb). Der Waldorfkindergarten Wahlwies veranstaltet erstmals einen Tag der offenen Türe mit Kleider- und Spielzeugbazar. Am Samstag, 14. März, sind alle Interessierten herzlich eingeladen, zwischen 13 und 16 Uhr den Kindergarten kennenzulernen und nach Herzenslust zu stöbern. Für Kinder stehen Seilchendrehen, ein Puppenspiel und Bastelangebote auf dem Programm. Für die Eltern besteht die Möglichkeit zum informativen Gespräch mit Erzieherinnen und Eltern über die Waldorfpädagogik, den Kindergartenalltag und ganz praktische Fragen. Der Kleiderbazar bietet Dinge rund ums Kind wie Kleidung, Schuhe, Bücher, Spielsachen, Fahrzeuge oder Kinderwagen sowie auch wieder Kleider für Erwachsene an. Kulinarisch können sich die Besucher auf leckere Waffeln und salzige Blinis vom Mongolengrill freuen.

Yoga für Youngsters

Ausgeglichenheit: Kurse an der »Goldäckerschule«

Stockach (swb). Nicht nur Lehrer müssen ruhig und ausgeglichen sein. Auch Schülern schadet ein belastbares Naturell und ein gutes Nervenkostüm nichts. Darum werden an der Stockacher »Goldäckerschule« einmal wöchentlich die Yoga-Matten ausgerollt, denn mit Unterstützung des Fördervereins kann in den Räumlichkeiten Yoga für Kinder angeboten werden. Auf spielerische Art und Weise, so erläutert ein Pressetext der Schule, vermittelt Yogalehrerin Gabriele Lorenz elf Kindern der zweiten Klasse altersgerechte Yogapositionen, Atem- und Entspannungsübungen. Zum Programm gehören das Dehnen, Strecken, Hüpfen, Toben, Lachen, Ruhen, Geschichten hören oder selbst erzählen: »Kinderyoga schafft so in dieser Weise einen Ausgleich für den Alltag mit all seinen Herausforderungen«. Der Yogaunterricht für Jugend-



An der »Goldäckerschule« in Stockach gehört Yoga zum schulischen Angebot.

liche der siebten Klasse orientiert sich dagegen mehr am Programm der Erwachsenen – mit Aspekten für die Kräftigung und Aufrichtung sowie die Beweglichkeit und Dehnfähigkeit des Körpers. Kinderyoga kämpft nach Darstellung des Pressetextes in

Deutschland immer noch mit vielen Vorurteilen und der Frage, ob es wirklich notwendig ist. Aber: »In vielen anderen Ländern wie zum Beispiel den USA oder Kanada ist Kinderyoga mittlerweile aus Schulen und Kindergärten nicht mehr wegzudenken.«

Abenteuer und Action

Freizeit der Kolpingjugend in Roßhaupten

Stockach (swb). Kältere Temperaturen und trübe Tage übersteht am besten, wer jetzt schon seinen Sommerurlaub plant. Badensee, Schwimmvergnügen und jede Menge sommerliche Abenteuer möchte etwa die Freizeit der Stockacher Kolpingfamilie von Sonntag, 2., bis Samstag, 15. August, bieten. In Roßhaupten im Allgäu steht vieles auf dem Programm, was die neun- bis 15-jährigen Teilnehmer elektrisieren wird. Highlights sind etwa ein Ausflug in den Skylinepark, Bogenschießen, Motto-Tage, Sportspiele, Schwimmausflüge oder ein Fußballturnier. Auch Action-Games und Workshops sind Bestandteil der Freizeit, die die Kolpingjugend auf die Beine stellt. Jugendliche können das Programm aber auch selbst mitgestalten. »Die Freizeit orientiert sich ganz an der Abenteuer- und Erlebnispädagogik in der Natur. Unser speziell in diesem Bereich ausgebildetes Leitungsteam wird den Kindern und Jugendlichen verschiedenste Outdoor-Aktivitäten sowie kleine Abenteuer in und um die Natur bieten«, freut sich Christian Waldruff als Hauptleiter der Maßnahme auf erlebnisreiche Tage im kommenden Sommer.



Ein junges Leitungsteam für eine frische Freizeit: Die Kolpingjugend organisiert einen zweiwöchigen Ausflug nach Roßhaupten im Allgäu in den Sommerferien.

swb-Bild: privat

Die beiden Wochen kosten mit Anfahrt, Vollverpflegung und Eintritt 250 Euro für Kolpingmitglieder und 270 Euro für Nichtmitglieder. Geschwister und Teilnehmer aus sozial schwächeren Familien erhalten auf Anfrage einen Rabatt. Jeder im Alter zwischen neun und 15

Jahren kann sich anmelden. Weitere Informationen und Anmeldungen bei Christian Waldruff unter der Telefonnummer 07503/3 68 95 39, im Internet unter www.kolping-stockach.de oder per Mail unter erlebnisfreizeit@kolping-stockach.de.

Börse mit Programm

Hohenfels (swb). Wer Kinderkleidung für Frühjahr und Sommer, Spielsachen, Kindermöbel oder -fahrzeuge verkaufen will, kann das am Samstag, 14. März, in der Hohenfelshalle in Liggersdorf tun. Denn dort wird von 14.30 bis 17 Uhr eine Kinderartikelbörse nur für Selbstanbieter vom Gesamtkindergarten organisiert. Aufbau ist um 13 Uhr, Schwangere und Kuchenspende haben ab 14 Uhr Einlass. Die Gebühr für einen Tisch beträgt fünf Euro. Anmeldungen nimmt Claudia Schmid unter der Rufnummer 07557/9 28 24 70 entgegen. Besucher können sich auf eine Kaffeebar mit selbst gebackenem Kuchen freuen. Für die kleinen Besucher wird ein buntes Programm angeboten – vom Papierflieger-Wettbewerb bis zum Kinderschminken.

Wahlen und Berichte

Stockach (swb). Der CDU-Ortsverein von Bodman-Ludwigshafen lädt zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Auf der Tagesordnung stehen am Donnerstag, 12. März, ab 19.30 Uhr im Hotel »Krone« in Ludwigshafen Neuwahlen des Vorstands und Berichte. So wird Robert Hermann über die Gemeinderatsarbeit, Johannes Baron von Bodman über den Kreistag sprechen. Willi Streit klärt zudem über aktuelle Themen der Kreis-CDU auf.

Eppe länger genießen

Radolfzell (swb). Aufgrund des großen Besucherinteresses verlängert das Stadtmuseum Radolfzell die Sonderausstellung »Bruno Eppe: Figuren« um eine Woche bis zum Sonntag, 15. März. Letzte Chance, die expressiven Tonfiguren zu den dramatischen Geschichten des Alten und Neuen Testaments zu sehen!

Wer den Künstler in einem anderen Metier erleben will, hat am Donnerstag, 12. März, im Museum nochmals die Gelegenheit dazu: Dort wird ab 19 Uhr Bruno Eppe ausgewählte Texte in see-alemannischer Mundart vortragen. Wer Epples unnachahmlichen Wortwitz schätzt, sollte sich das nicht entgehen lassen! Das Stadtmuseum bittet um Anmeldung unter 07732/8 15 30.

Schnäppchen im Milchwerk

Radolfzell (swb). Am Samstag, 21. März, findet von 14 bis 16 Uhr der Kleider- und Spielzeugmarkt des Familienverbandes Radolfzell-Konstanz im Milchwerk Radolfzell statt. Schwangere haben unter Vorlage des Mutterpasses bereits um 13.45 Uhr Einlass. Wie immer wird eine Vielzahl an Kleidung, Spielwaren angeboten. Es stehen auch eine begrenzte Anzahl an Tischen für Selbstverkäufer zur Verfügung. Ebenfalls im Milchwerk wieder mit dabei ist der Young-Fashion-Corner. Dabei haben 14- bis 21-jährige die Möglichkeiten, den Kleiderschrank auszumisten. Infos und Anmeldung unter familienverband.radolfzell@web.de.



Dr. Christian Bäumler (CDU, 2. v. l.) stellte sich beim CDU-Stadtverband Radolfzell vor. Gespannt lauschten Karin Vögele (Vorsitzende), Bernhard Diehl und Christoph Stetter (beide stellvertretende Vorsitzende, v. l.).

swb-Bild: pud

Christian Bäumler will Direktmandat

Radolfzell (pud). Dr. Christian Bäumler hat fest vor, bei der Landtagswahl im nächsten Jahr den Wahlkreis Konstanz zu gewinnen. Doch zuvor muss der Landesvorsitzende der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft am 8. Mai in Al lensbach von seiner Partei, der CDU, nominiert werden. Am Mittwoch stellte sich der 49-jährige Konstanzer, der Vorsitzender Richter am Schöffengericht Villingen-Schwenningen ist, dem Radolfzeller CDU-Stadtverband vor. Sein »Kompass« seien das christliche Menschenbild und die Verantwortung für die Schöpfung, betonte er. Rahmenbedingungen möchte er schaffen, etwa beim Ausbau der B 33, der Reform der Erbschaftssteuer zur Vermeidung von Arbeitsplatzverlust, der Änderung der Bildungslandschaft mit der Hinwendung auf Empathie und Kreativität und der Polizeireform auch mit Ausrichtung auf Cyber-Kriminalität. Natürlich ging Dr. Bäumler auch auf Belange der Scheffelstadt ein. Was die Bildungs-

landschaft betrifft, warnte er davor, die Gemeinschaftsschule »zurückzubilden«. Zudem forderte er »kleineren«, bezahlbaren Wohnraum, wobei sich Al lensbach, Reichenau und Radolfzell untereinander abstimmen müssten. Stadtrat Christof Stadler wies dabei auf die Preisgestaltung der Stadt beim Böhlinger Baugelbiet »Hübschäcker« hin, die »keine Gewinne« beim Verkauf von Grundstücken mache. Im Gegensatz zur Singener Industrialisierungspolitik müsse man in Radolfzell weiterhin kleine Gewerbeflächen ausweisen, um die Landschaft zu schützen. Dr. Bäumler schloss sich der Meinung des stellvertretenden Ortsverbandsvorsitzenden Bernhard Diehl an, dass in Zukunft Geschäfte über das Internet erledigt werden und somit große Flächen nicht mehr notwendig wären. »Schiene statt Straße« lautete sein Motto in der Verkehrspolitik. So werde er sich für das Bahnhofmodernisierungsprogramm und die Anbindung an Stuttgart durch die Gäubahn stark machen.

Höribülle-Verein gegründet

Andrea Fürst zur Vorsitzenden gewählt

Moos/Höri (swb). Nachdem die Eintragung der »Höri Bülle« im Herbst 2014 offiziell als EU-geschützte Spezialität in Stuttgart gefeiert wurde, hat sich nun ein Verein »Höri Bülle« in Moos gegründet. Gleich auf Anhieb haben sich 25 Mitglieder aus den unterschiedlichen Bereichen Erzeugung, Verarbeitung und Gastronomie zusammengefunden, um ein Netzwerk rund um die »Höri Bülle« aufzubauen.

Zur ersten Vorsitzenden wurde die Mooser Gemüsegärtnerin Andrea Fürst gewählt. Ihr Stellvertreter ist der Radolfzeller Landwirt Norbert Matt.

Von der ersten Stunde an dabei waren auch wichtige Unterstützer wie die Gemeinde Moos und Slow Food Bodensee, die den ganzen Prozess bis zur Eintragung stark unterstützt haben. Bürgermeister Peter Kessler freute sich nicht nur über die sehr gute Resonanz bei der Gründung des Vereins, sondern hob auch hervor, dass fördernde Mitglieder die Aktivitäten und Ziele des Vereins in Zu-

kunft unterstützen können. Der Verein verfolgt ausschließlich gemeinnützige Ziele. Der Verein hat sich zur Aufgabe gesetzt, die Erhaltung der historischen Kultursorte »Höri Bülle« auf der Halbinsel zu fördern. Dabei übernimmt der Verein zwei wichtige Funktionen: Zum einen organisiert er die Bündlerkontrolle für seine aktiven Mitglieder. Denn eine externe Kontrolle überprüft regelmäßig jedes Jahr die Einhal-

tung der besonderen Qualitätsanforderungen auf der Grundlage der Spezifikation. Zum anderen versucht er, durch eine intensive Öffentlichkeitsarbeit das Bewusstsein für die typische rote Zwiebel von der Bodensee-Halbinsel Höri bei der Öffentlichkeit zu stärken. Der neue Verein freut sich auf weitere aktive Mitglieder und Unterstützer. Weitere Infos unter 07531/800-2957 und michael.baldenhofer@LRAKN.de.



Der Vorstand des neu gegründeten »Höri Bülle«-Vereins mit Heinfried Kielkopf (Schriftführer), Norbert Matt (2. Vorsitzender), Jürgen Graf, (Kassierer), Hubert Neidhart (Beisitzer), Andrea Fürst (1. Vorsitzender), Markus Bruderhofer (Beisitzer) und Diana Maier, (Beisitzerin).

swb-Bild: pr

In zügiger Manier

Zwei neue Ehrenmitglieder

Mahlspüren im Hegau (swb). Das war eine Generalversammlung, wie man sie sich nur wünschen konnte. Ohne besondere Vorkommnisse und in zügiger Manier wurde die Sitzung des Männergesangsvereins Mahlspüren im Hegau über die Bühne gebracht. Ein Höhepunkt war dabei die Ernennung von Helga Kemper und Manfred Thiel zu Ehrenmitgliedern, heißt es in einem Presstext des Vereins. Berichte von Schriftführerin und Dirigentin Martina Bennett sowie Kassierer Karl Zwanziger und eine Entlastung der Vorstandschaft ohne Gegenstimmen standen auf der Tagesordnung. Bei den Wahlen wurden alle Kandidaten einstimmig in ihren Ämtern bestätigt – als erster Vorsitzender Josef Stein-

hart, als zweiter Vorsitzender Klaus Arnsberger, als Schriftführerin Martina Bennett und als Kassierer Karl Zwanziger. Aktive Beisitzer des Männergesangsvereins bleiben Rolf Klenk und Ludwig Kummerländer, und auch die passiven Beisitzer Roman Baschnagel und Harald Wiest behielten durch einstimmige Wahl ihre Posten. Im Rahmen der Sitzung wurden auch verdiente Mitglieder ausgezeichnet: Für 25-jährige passive Mitgliedschaft wurden Elmar Bischoff, Lothar Flum und Monika Haffennegger gewürdigt. Nach Dankesworten durch Ortsvorsteherin Heidi Gitschier ging die Versammlung zu Ende. Ohne Vorkommnisse, in zügiger Manier. Eine Sitzung, wie man sie sich nur wünschen kann.